

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Nordrhein-Westfalen,  
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatungszentrale Essen  
am Samstag, 29.11.25, 07:00 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:  
Mildes Spätherbstwetter.

Wetter- und Warnlage:

Bei einer südwestlichen Strömung bestimmt wolkenreiche und milde Luft das Wetter in Nordrhein-Westfalen. In der Nacht zum Sonntag zieht von Westen das Frontensystem eines Tiefs mit Kern über der Nordsee auf. Rückseitig fließt am Sonntag etwas kühlere Atlantikluft ein.

NEBEL:

Bis zum Vormittag im südlichen Bergland vereinzelt noch Nebel, Sichten unter 150 m gering wahrscheinlich.

WIND:

Ab dem Nachmittag bis in die zweite Hälfte der Nacht zum Sonntag am Nordrand und in Kammlagen der Mittelgebirge vereinzelt starke Böen bis 55 km/h (Bft 7) aus Süd bis Südwest nicht ganz ausgeschlossen.

Vorhersage:

Heute wechselnd bis stark bewölkt und meist niederschlagsfrei. Erst am Spätnachmittag und Abend im Westen und im Bergland örtlich etwas Regen. Höchsttemperatur 9 bis 12, im höheren Bergland um 6 Grad. Meist mäßiger, teils böig auffrischender Wind um Süd.

In der Nacht zum Sonntag stark bewölkt und von Westen aufziehender Regen, ostwärts ausbreitend. Tiefstwerte 8 bis 5, in Hochlagen bis 3 Grad. Am Nordrand und in Kammlagen der Mittelgebirge vereinzelt starke Böen aus Süd bis Südwest nicht ausgeschlossen.

Straßenwetter in den Frühstunden (Sonntag) in Nordrhein-Westfalen

Glätte: keine

Glätteart: keine

Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

Am Sonntag wechselnd bis stark bewölkt. Am Vormittag ostwärts abziehender Regen, im weiteren Tagesverlauf von Westen örtlich schauerartiger Regen oder Sprühregen. Höchstwerte zwischen 7 und 10 Grad, im höheren Bergland bis 5 Grad. Meist mäßiger Südwest- bis Westwind.

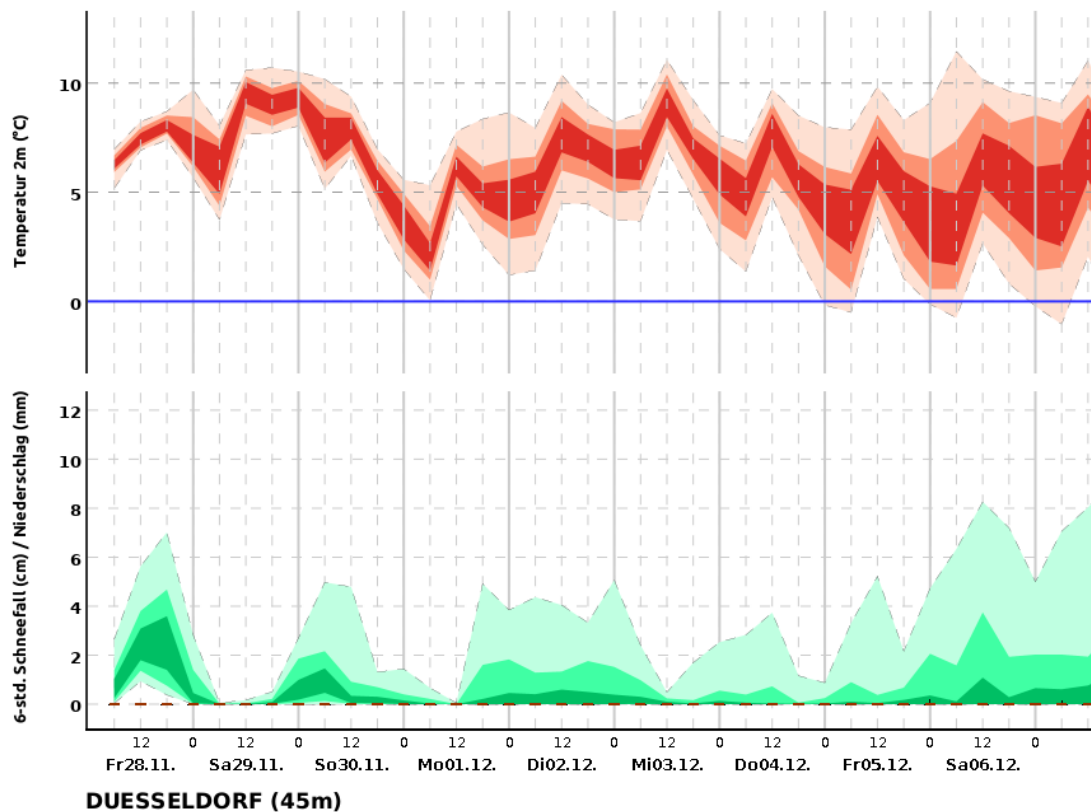
In der Nacht zum Montag wechselnd bis stark bewölkt, teils auch Auflockerungen. Örtlich noch etwas Sprühregen, oft aber auch niederschlagsfrei. Tiefsttemperatur zwischen 3 und 1 Grad, im Bergland +1 bis -2 Grad, hier Glättegefahr.

Am Montag wechselnd bis stark bewölkt, im Nachmittagsverlauf im Nordwesten Regen möglich. Erwärmung auf 6 bis 9 Grad, im höheren Bergland um 3 Grad. Mäßiger Südwind, tagsüber mit starken Böen.

In der Nacht zum Dienstag stark bewölkt, gebietsweise Regen, im Bergland mit Schnee. Temperaturrückgang auf 6 bis 4 Grad, im Bergland um -1 Grad. Im Bergland teils starke Böen um Süd.

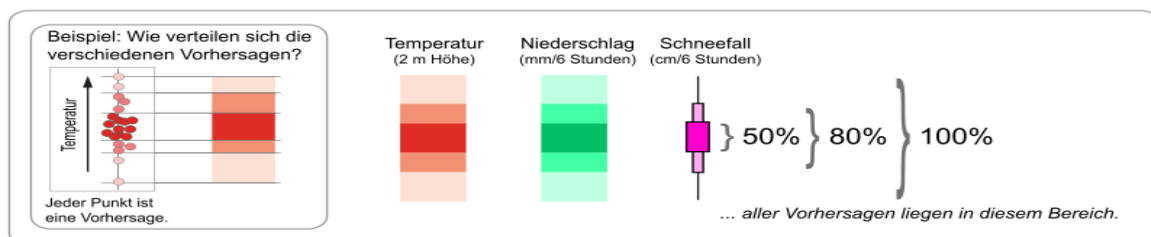
Am Dienstag meist stark bewölkt und ab und zu etwas Regen.  
 Temperaturanstieg auf 7 bis 11, im Bergland um 5 Grad. Zunächst  
 mäßiger bis frischer, teils stark böig auffrischender Wind um Süd. Im  
 Tagesverlauf nachlassend, dann nur noch schwach bis mäßig aus Süd bis  
 Südwest.  
 In der Nacht zum Mittwoch wolkgig bis stark bewölkt und örtlich etwas  
 Regen. Abkühlung auf 7 bis 4, im Bergland bis 1 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch  
 eine Vorhersage für Düsseldorf*



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich  
 Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden  
 mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu  
 erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen  
 zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen  
 liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene  
 Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 10:45 Uhr, mehr unter [www.dwd.de](http://www.dwd.de)  
Deutscher Wetterdienst, RWZ Essen, DJT